

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 75 (1988)  
**Heft:** 10: Architektur - Bewegung = Architecture - mouvement = Architecture - movement

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Symposien

### Architektur Lehre Praxis

In der Akademie der bildenden Künste Wien findet am 18. und 19. November 1988 ein Symposium statt mit Referaten von Gustav Peichl, Peter Cook, John Hejduk, Giorgio Grassi, James Stirling und Heinrich Klotz. Veranstaltungsleitung: Kristin Feireiss, Galerie Aedes, Berlin.

### Konstruierte Orte

Die Gerrit Rietveld Academie in Amsterdam veranstaltet am 18. November 1988 ein Symposium, an dem Architekten und Künstler über Orte reden. Unter anderen nehmen daran teil: die Künstler Ton Zwerver, Amsterdam, Didier Vermeiren, Brüssel, und Reinhard Mucha, Düsseldorf; die Architekten Ralph Thut, München, Oliver und Thomas Meyer, Zürich, Eduardo Souto Moura, Porto. Unterlagen sind erhältlich bei der Gerrit Rietveld Academie, Fred Roeskestraat 96, NL-1076ED Amsterdam.

## Kurs

### Praxis der überörtlichen Raumplanung – Künftige Entwicklungen

Im Wintersemester 1988/89 führt das ORL-Institut der ETH Zürich Höggerberg im gewohnten Zweijahresrhythmus den Fortbildungskurs «Praxis der überörtlichen Raumplanung» durch. Direkt beteiligte Fachleute aus dem In- und Ausland legen anhand aktueller Beispiele dar, wie sie sich mit Fragen der künftigen Entwicklung auseinandersetzen.

Die ersten zwei Kurstage werden der Richtplanung in der Schweiz gewidmet unter dem Motto «Von der 1. zur 2. Generation Richtplanung». Am dritten und vierten Kurstag werden ausländische Beispiele behandelt, regionale Entwicklungen in Rhône-Alpes und Baden-Württemberg sowie Fragen der Stadtentwicklung in Wien und Frankfurt a.M.

Der Kurs richtet sich an Raumplaner und Fachleute, die mit der Raumplanung eng verbunden sind. Kurstage sind:

16. November und 30. November 1988, 18. Januar und 8. Februar 1989.

Sie können auch einzeln besucht werden. An jedem Kurstag werden zwei Beispiele erläutert und anschließend im Plenum diskutiert.

Die Kosten betragen Fr. 75.– pro Kurstag. Die Kursausschreibung (Prospektversand mit Anmelde-schein) erfolgt gegen Mitte September. Weitere Auskünfte erteilt das Kurssekretariat (Frau E. Umschaden, Tel. 01/377 29 44).

## Architektur- museen

(ohne Verantwortung der  
Redaktion)

### Architekturmuseum Basel

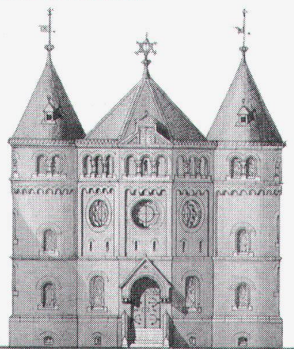
Jacques Herzog und  
Pierre de Meuron  
bis 20.11.

### Galerie arc en rêve/Galerie BDX Bordeaux

Sylvain Dubuisson – architecte  
designer  
bis 27.11.  
Hauvette/Hondelatte/Soler – Œuvre  
récente  
17.10. bis 27.11.

### Deutsches Architekturmuseum Frankfurt

Der Hang zur Architektur – in der  
Malerei der Gegenwart  
bis 23.10.  
Die Architektur der Synagoge  
10.11. bis 12.2.1989



Hameln, Synagoge, Plan von 1877,  
E. Oppler

### Haus der Architektur Graz

Architektur aus Graz – Öffentliche  
Bauten und Projekte von 1980 bis  
heute  
20. bis 30.10.

### Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne

Emanations spectrales / Projections  
architecturales Chube/Chrome – Ex-  
position d'un travail de recherche de  
R. Slutzky, P. Versteegh, B. Dunning  
24.10. bis 11.11.

### Architekturgalerie Luzern

«Partituren und Bilder» – Arbeiten  
des Ateliers Zumthor, Haldenstein  
bis 23.10.

### Centre d'Information du CCI Paris

«Châteaux Bordeaux»  
19.10.1988 bis Januar 1989

### Galleria di Architettura Venezia

Gino Valle – Court Michelin und La  
Défense Paris  
bis 29.10.

### Architekturfoyer ETH Höggerberg Zürich

Suzana Antonakakis, Athen – Wan-  
derung durch eine griechische Archi-  
tekturwirklichkeit  
27.10 bis 24.11.

# Begreifen.

**Kaum zu fassen: Der RAG-Calicut.  
Kokosfasern in aussergewöhnlichen  
Farben von bisher nicht erreichter  
Lichtechtheit (hier: Indigo),  
verdichten sich dank solider  
Schweizer Verarbeitung zu einem  
unnachahmlichen Charakter.  
Dokumentation (Anruf genügt):  
063-22 20 42, Ruckstuhl AG,  
Teppichfabrik, CH-4901 Langenthal,  
Telex 982 554 rag ch**

**rag**